jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1992/4/14 11Os142/91, 15Os119/94, 14Os145/05p, 11Os7/06y, 12Os9/07a, 13Os14/08w, 13Os50/09s,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 14.04.1992

**Norm**

FinStrG §55

**Rechtssatz**

Infolge der einem (inhaltlich schlüssigen) Abgabenbescheid als dem Resultat eines fachspezifischen Ermittlungsverfahrens inhärenten Bedeutung einer qualifizierten Vorprüfung der objektiven Tatbestandsvoraussetzungen (14 Os 127/90 - verstärkter Senat) des jeweils aktuellen Finanzvergehens bedarf es (nur) dann einer weiteren Überprüfung durch einen Sachverständigen, wenn im Beweisverfahren unausgeräumt gebliebene Mängel aus konkreten Details (der Tatsachengrundlagen des finanzbehördlichen Schätzungsergebnisses) abgeleitet werden.

**Entscheidungstexte**

- 11 Os 142/91
  Entscheidungstext OGH 14.04.1992 11 Os 142/91
  Veröff: RZ 1993/48 S 147
- 15 Os 119/94
  Entscheidungstext OGH 08.09.1994 15 Os 119/94
  Vgl auch
- 14 Os 145/05p
  Entscheidungstext OGH 15.03.2006 14 Os 145/05p
  Auch
- 11 Os 7/06y
  Entscheidungstext OGH 01.08.2006 11 Os 7/06y
  Auch
- 12 Os 9/07a
  Entscheidungstext OGH 31.05.2007 12 Os 9/07a
  Auch
- 13 Os 14/08w
  Entscheidungstext OGH 23.04.2008 13 Os 14/08w

Auch

- 13 Os 50/09s
  Entscheidungstext OGH 23.07.2009 13 Os 50/09s
  Auch; Beisatz: Dies entbindet das erkennende Gericht aber nicht von der Verpflichtung, sämtliche Beweismittel gewissenhaft auf ihre Beweiskraft zu prüfen (§ 258 Abs 2 erster Satz StPO). Unter dem Aspekt der Begründungstauglichkeit bedeutet dies zunächst, dass der bloß pauschale Hinweis auf die Ergebnisse des Abgabenverfahrens nicht hinreicht, sondern vielmehr die nachvollziehbare Bezugnahme auf - konkret zu bezeichnende - Aktenteile erforderlich ist. (T1)
- 13 Os 60/09m
  Entscheidungstext OGH 15.10.2009 13 Os 60/09m
- 13 Os 15/10w
  Entscheidungstext OGH 08.04.2010 13 Os 15/10w
  Auch
- 13 Os 87/10h
  Entscheidungstext OGH 07.04.2011 13 Os 87/10h
  Auch
- 13 Os 60/12s
  Entscheidungstext OGH 30.08.2012 13 Os 60/12s
  Auch
- 13 Os 9/12s
  Entscheidungstext OGH 30.08.2012 13 Os 9/12s
  Auch
- 13 Os 57/12z
  Entscheidungstext OGH 18.10.2012 13 Os 57/12z
  Auch
- 13 Os 30/13f
  Entscheidungstext OGH 16.05.2013 13 Os 30/13f
  Auch
- 13 Os 40/13a
  Entscheidungstext OGH 23.04.2014 13 Os 40/13a
  Vgl auch
- 13 Os 87/14i
  Entscheidungstext OGH 06.11.2014 13 Os 87/14i
  Vgl auch; Beisatz: Einem Abgabenbescheid kommt als dem Resultat eines fachspezifischen Ermittlungsverfahrens die Bedeutung einer qualifizierten Vorprüfung der objektiven Tatbestandsvoraussetzungen des im diesbezüglichen Finanzstrafverfahren aktuellen Finanzvergehens zu. (T2)
  Beis ähnlich wie T1
- 13 Os 64/14g
  Entscheidungstext OGH 18.12.2014 13 Os 64/14g
  Auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Zur Frage des strafbestimmenden Wertbetrags. (T3)
- 13 Os 107/14f
  Entscheidungstext OGH 25.02.2015 13 Os 107/14f
  Beis wie T1; Beis wie T2
- 13 Os 115/14g
  Entscheidungstext OGH 15.04.2015 13 Os 115/14g
  Auch; Beis wie T1
- 13 Os 95/15t
  Entscheidungstext OGH 25.11.2015 13 Os 95/15t
  Auch
- 13 Os 98/15h
  Entscheidungstext OGH 09.03.2016 13 Os 98/15h

- 13 Os 85/16y
  Entscheidungstext OGH 17.05.2017 13 Os 85/16y
  Auch; Beisatz: Ist der Abgabenbescheid in der Hauptverhandlung vorgekommen (§ 258 Abs 1 StPO), so ist es unter dem Aspekt hinreichender Urteilsbegründung (Z 5 vierter Fall) daher nicht zu beanstanden, wenn sich die Tatrichter im Rahmen ihrer Beweiswürdigung (§ 258 Abs 2 StPO) auf einen solchen Bescheid stützen. Zur Urteilsvollständigkeit (Z 5 zweiter Fall) ist es freilich erforderlich, sich mit allfälligen gegenteiligen Verfahrensergebnissen auseinanderzusetzen. (T4)
- 13 Os 115/17m
  Entscheidungstext OGH 09.05.2018 13 Os 115/17m
  Auch
- 13 Os 49/18g
  Entscheidungstext OGH 10.10.2018 13 Os 49/18g
  Auch; Beis wie T1
- 13 Os 106/18i
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 13 Os 106/18i
  Auch
- 13 Os 84/19f
  Entscheidungstext OGH 20.05.2020 13 Os 84/19f
  Vgl; Beis wie T3
- 13 Os 35/20a
  Entscheidungstext OGH 09.12.2020 13 Os 35/20a
  Vgl
- 13 Os 105/20w
  Entscheidungstext OGH 16.03.2021 13 Os 105/20w
  Vgl; Beis wie T1

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0087030

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

18.05.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at